

HÜHNERZEITSCHRIFT FEBRUAR



NEUIGKEITEN

Hänsel und Gretel

Das diesjährige Theaterstück zum Jahresbeginn wurde am 11. Januar aufgeführt. „Eine moderne Interpretation von Hänsel und Gretel“, nannte Chefhahn Fleur das Stück im Anschluss an die Aufführung. Die Hauptpersonen waren Haumea und Paola als Hänsel und



Gretel, auch Smartie, die die böse Hexe darstellte, spielte eine wichtige Rolle. Sie war ungewöhnlicherweise mit Hut und Sternen auf den Federn dargestellt. Die Schauspieler äußerten sich zufrieden mit ihrem Auftritt. „Ich glaube, es ist uns sehr gut gelungen“, meinte zum Beispiel Haumea.

Täter gesucht

Sunny ist auf bisher rätselhafte Weise gestorben. „Vermutlich ist entweder ein Fuchs oder ein Raubvogel der Täter“, spekulierte Smartie, die Vorsitzende des Geheimdienstes, kurz nach der Tat. Inzwischen hält der Geheimdienst den Tod durch einen Raubvogel jedoch für wahrscheinlicher, da ein zweiter Angriff Anfang Februar hinzukam. Im Hühnergehege stürzte sich ein Greifvogel auf Gock, die mit nur einer Verletzung überlebte. „Sie hatte Glück“, meinte Ärztin Samoa, während sie die Wunde betrachtete. Nur raten die Sicherheitsexperten, sich draußen hauptsächlich unter Büschen und Bäumen aufzuhalten.



INTERVIEW

Mit Fluffy, böse Stiefmutter im Theaterstück

Wer hat entschieden, dass du die böse Stiefmutter spielst?

Wir haben gemeinsam entschieden. Natürlich ging es auch ums Aussehen, zum Beispiel ist es sinnvoll, dass die Bösen schwarz sind und Hänsel und Gretel sollten möglichst die gleiche Federfarbe haben.



Aber wolltest du schon von vornherein die Stiefmutter darstellen?

Die Rolle gehörte auf jeden Fall von Anfang an zu meinen Favoriten.

Warum hat Paola gleich bei ihrer ersten Aufführung eine Hauptrolle bekommen?

Sie kann echt gut schauspielern und wir waren alle sofort total begeistert von ihrem Talent. Deshalb.

Was macht überhaupt einen guten Schauspieler aus?

Ich glaube, man muss sich gut in seine Rolle hereinversetzen können und auch denken und reagieren, wie die Figur, die man spielt.

Viel Erfolg bei den nächsten Theaterstücken!

Danke!



FOTOS



TAGEBUCH

Pompeji 13.02.2024

Als ich vom Gegacker der anderen wach wurde, war ich gleich total genervt und flatterte stöhnend nach unten. Immer noch verärgert verließ ich wenig später den Stall und drängelte mich nach vorne ans Futter. Nach dem Essen war ich wieder etwas besser gelaunt und machte mich schon mal für die Arbeit bereit. Ich war



sehr stolz darauf, schon in diesem Alter Ausbilderin bei den Federrichtern zu sein. Direkt nach dem Rauslassen kamen schon die ersten Gäste: Crazy und Luis. Es war eine große Ehre, Luis' Gefieder zu kämmen, da sie momentan als schönstes Huhn galt. Im Gegensatz zu Crazy, der übrigens

sehr genaue Vorstellungen davon hatte, wie seine Frisur aussehen sollte, hielt Luis schön still und ließ sich gut von mir frisieren. Nach der Arbeit ging ich zum Misthaufen, wo ich versuchte, Fleur, den ich echt hübsch fand, zu gefallen. Trotzdem lud er mich nicht zu einem gemeinsamen Abendspaziergang ein und ignorierte mich einfach. Enttäuscht ging ich wieder und machte alleine meinen eigenen Spaziergang durchs Gehege. Später gestaltete ich noch eine Anzeige als Werbung für die Federrichter und brachte sie Emil von den Schreibern, vielleicht kam sie ja in die nächste Hühnerzeitschrift. Nach diesem normalen Arbeitstag schließ ich am Abend erschöpft ein.



ARBEIT

Geheimdienst



Der Geheimdienst hat momentan sehr viel zu tun, vor allem mit den Greifvögeln. Aber wie sieht der Arbeitsalltag aus?

Beginnen wir mit Selim: Sie ist im Geheimdienst für die nahe Umgebung zuständig und soll heute ein Interview mit Gock, die Opfer eines Raubvogelangriffs wurde, führen. „Wie sah der Vogel aus?“, fragt Selim, Gock versucht sich zu erinnern: „Auf jeden Fall war er groß, etwa so groß wie ich, denke ich.“ Selim nickt und schreibt konzentriert mit. Währenddessen bei Daisy, die für die entfernte



Umgebung zuständig ist: Sie steht am Rand der großen Wiese auf dem Weg, blickt zum Himmel und hält Ausschau nach Greifvögeln. An diesem Tag hat sie Unterstützung von Nougat, die im Bereich „Gebäude“ im Moment nicht viel zu tun hat. Diese wartet auf Daisys Signal, das auch bald kommt: „Greifvogel! Schnell!“ Nougat rennt sofort los, zu Smartie, die bis

eben noch mit den Sicherheitsexperten über ein neues Sicherheitskonzept diskutiert hat. Die Vorsitzende des Geheimdienstes läuft nun zu Daisy, von der sie den Vogel gezeigt bekommt. „Smartie übernimmt die Verfolgung“, erklärt Nougat, die jetzt nichts mehr zu tun hat, eigentlich wäre heute sowieso ihr freier Tag. Am Abend treffen wir Smartie wieder, sie hat den Raubvogel irgendwann aus dem Auge verloren. Jetzt ist sie mit dem Untersuchen von ein paar Federn von Sunny beschäftigt: „Mal sehen, ob wir noch was herausfinden.“



Fragebogen

Wie heißt du? *Tivalu*

Welcher Name würde besser zu dir passen? *Knuffel :)*

Was ist dein Nachname? *Vorwerk*

Welchen anderen Nachnamen findest du schön? *Maran*

In welchem Jahr bist du geboren? *2021*

Was bist du von Beruf? *Forscher & Gluckenausbilder*

Neben wem sitzt du im Stall am liebsten? *Samsa*

Was ist dein Lieblingsort? *Sandgrube vorm Stall*

Was machst du in deiner Freizeit? *Singen (Chor) & Gackern*

Was ist dein Lieblingsessen? *Frische Grashalme*

Was magst du sehr gerne? *Meine Freunde*

Was magst du gar nicht? *Viel Arbeit*

Was ist dein größter Wunsch? *Kein Streit mehr*

Was würdest du dich nie trauen? *Einen Freund verraten*

Welches Huhn findest du am hübschesten? *Madagaskar*

Wie siehst du aus?



ANZEIGEN

